

14. 4. 1931.

# Westpreußischer Verkehrswart

Verkehrsführer durch die Städte

Elbing, Marienburg, Marienwerder, Deutsch - Eylau und Stuhm.

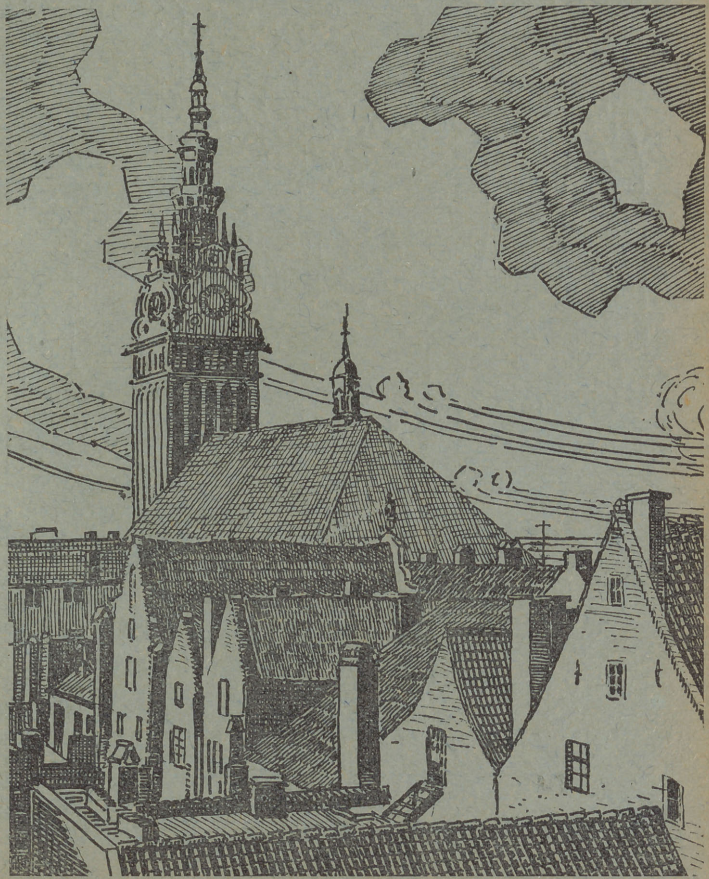
Heft 7

1. April - 15. April 1931

Jahrg. 5

Erscheint am 1. und 16. jeden Monats

**Bitte mitzunehmen!**



*Elbing*

# Ein Griff- und warmes Wasser fließt



für den Haushalt - für das Brausebad - für den Arzt  
für die Klinik - für das Büro - für den Betrieb

aus dem mit Gas geheizten

## **Durchlauferhitzer**

Einfachste Anbringung anstelle des Zapfhahns. Nach Bedarf kaltes, warmes oder heißes Wasser. Das gebrauchsfertig angeschlossene Gerät kostet nur 65 RM, Teilzahlung gestattet. — Auskunft und Vorführung in unserem Verkaufs- und Ausstellungsraum **Sturmstr. 3-4**

## **Gaswerk Elbing.**

Fernruf 3821 und 3822.



# Westpreußischer Verkehrswart

Verkehrsführer durch die Städte

Elbing, Marienburg, Marienwerder, Deutsch-Eylau und Stuhm

Herausgegeben vom

## Magistrat - Verkehrsamt - Elbing

Verlag und Anzeigen-Annahme: Alfred Seiffert, Buch-  
und Verlagsdruckerei, Elbing.

### Der Regierungsbezirk Westpreußen

umfaßt jenen alten deutschen Kulturboden, der sich um die Ordensgründungen: Elbing, Dt. Eylau, Marienburg, Marienwerder und Stuhm bettet.

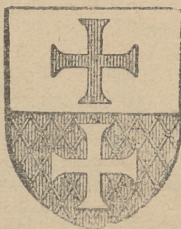
Seine vielgestaltige Landschaft, seine Binnensee- und Ostseebäder, seine erhabenen Denkmäler ostdeutscher Backsteinarchitektur, seine berühmten historischen Städtebilder, seine Schlösser, Dome und Burgen — all' das ist dazu angetan, den Besucher zu fesseln, zu erheben, zu erfreuen.

Darum lenkt jeder, der all' dieses Schöne auf sich wirken lassen und den Osten und seine Zukunft bestimmende Bedeutung verstehen will, seine Schritte nach Elbing, Marienburg, Marienwerder, Dt. Eylau und Stuhm.

Stützt  
Euer

Stadttheater

Spielplan vom 1. bis 15.  
April Seite 5 und 7.



durch regen  
Besuch!

# Elbinger Stadtbank Städt. Sparkasse Elbing

— Mündelsicher —



Fernspr. 2441—2443 Friedr.-Wilhelm-Platz 4  
Geschäftszeit: 8.30—13 Uhr u. 15—16 Uhr

Zweigstelle I: Hauptstraße 1 (R. Ebert)

Zweigstelle II: Königsbergerstraße 101

Zweigstelle III: Johannisstraße 18

Kassenstunden der Zweigstellen

Von 8—13 Uhr und von 15—16.30 Uhr.

Sonnabend nachmittags sind sämtliche Kassen geschlossen

Reichsbankkonto. Postscheckkonto: Königsberg 14918. Berlin 124222

Anlage von Spargeldern zu günstigsten Bedingungen.

Einzug von Schecks, Wechseln und Dokumenten.

Einlösung von Reisekreditbriefen. — Umwechslung

fremder Geldsorten. — Aufbewahrung von

Wertsachen aller Art in unseren Tresorräumen.

*Staatsmedaille.*  
**ff. Englischbrunnen-Bier**  
*Goldene Medaillen.*  
*Hervorragend in Qualität, bekömmlich u. haltbar.*  
**Brauerei Englischbrunnen-Elbing.**

Berücksichtigt bei Euren Einkäufen unsere Inserenten.

Diese Firmen sind als solide und reell bekannt!



# Zu unserem Titelbild.

## Elbing.

Wenn hell der Tag durch deine Gassen schreitet,  
Dann stehn die alten Häuser tief im Traum,  
Und wie das Leben laut vorübergleitet,  
Sie spüren's kaum.

Doch wenn den weichen Sternenschleier  
Darüberlegt die Nacht,  
Sind sie zu stiller Feier  
Erwacht

Und fangen heimlich an, sich hochzureden,  
Als wollten sie sich in den blassen, blauen Himmel strecken.  
Mit leisem Lächeln läßt der Mond sein Licht  
Auf Dächer und auf steile Giebel fließen,  
Daß sie sich wie mit Silber übergießen,  
Bis jäh der Glanz an Traufe und Gesims zerbricht.  
In allen Fenstern geistert auf der Schein  
Und rieselt nieder an den Wänden: [Stein,  
Die schwergeschnitzte Tür, den alten Beischlag, Stein um  
Er streichelt sie mit zarten Händen...

Hoch von den Türmen ruft der Stundenschlag;  
Mäglich aus Dunkel und Dämmern steigt der Tag  
Und dehnt sich weit  
Ueber dem Schaffen der neuen Zeit:  
Von Werkstatt und Werft die Hammer klingen,  
Maschinen dröhnende Lieder singen,  
Der Rauch der Schloten zieht wirbelnde Bahn,  
Im Flusse schaukelt Kahn bei Kahn,  
Schwer an Lasten,  
Wimpel wehen an knarrenden Masten...

Du Stadt voll Traum und Wirklichkeit!  
Wenn in deinen Gassen und Winkeln zur Nacht  
Heimlicher Zauber atmet und wacht,  
Wenn dich durchrüttelt das fordernde Heut:  
Immer doch bist du unsere Stadt,  
Die all ihre Kinder umfassen hat,  
In Lust und Schmerzen uns zärtlich liebt,  
Die uns Sattsein und Hunger gibt,  
Wie eine Mutter, lächelnd und gut,  
Ueber all unserem Leben ruht.

(Aus dem Gedichtbändchen „Die stille  
Straße“ von Heinrich Eichen-Elbing. Er-  
schienen 1930 im Heinrich Wilhelm Hen-  
drick Verlag, Berlin-Charlottenburg.)

# Léon Saunier's Buchhandlung

Carl Peicher  
gegenüber d. Central-Hotel

**Führer und Pläne von  
Elbing und Umgegend**

## *Bürger-Ressource*

Oekonom: R. Rögler.  
Friedrich Wilhelm - Platz 20.  
Telefon 3131. Elbing  
Großer Saal und Garten.  
Familien- und Gesellschafts-  
zimmer für Vereine und  
Familien - Festlichkeiten.  
Kalte und warme Speisen  
zu jeder Tageszeit



# Konditorei Ligowski

ELBING

Inn. Mühlendamm 20-23 - Fernsprecher 2471

**Solide Preise für Gebäck u. Getränke**

Modernste Lautsprecheranlage

## **Alkoholfreies Speisehaus**

Reiherbahnstr.1 Carlsonplatz

empfehl

**guten Mittagstisch**

in und außer dem Hause.  
Preise: 90 und 40 Pfg.

★  
Am Lustgarten 4  
**Elbinger Mittelstandsbank**  
e. G. m. b. H.  
225 Tel. 3359  
★

## **Hotel zur Neuen Börse**

Telephon 2171 Elbing Inh. Richard Jonas Pott-Cowlestraße 8

5 Minuten vom Hauptbahnhof. Saubere Zimmer von 2 Mk.  
an. — Speisen zu jeder Tageszeit. — Besonders geeignet für  
Händler, da neben dem städt. Schlachthof gelegen.  
Ausspannung sowie Auto-Unterkunft vorhanden.



# Elbing

Begründet 1237.

70 646 Einwohner.

## Auskunftsstellen:

**Städt. Verkehrsamt, Rathauspassage.** Fernruf 3746.

Geöffnet: Wochentags von 7.30—13 und 15—18 Uhr. Sonntags von 8.30—10 Uhr.

**Heinr. v. Riesen, Herrenstraße 17.** Fernruf 2125. (Konzessionierte Vertretung der Hapag) Geöffnet: Wochentags von 8—13 und 15—19 Uhr. Sonntags im Winterhalbjahr geschlossen.

**Verkehrsverein Elbing, e. V., Wilhelmstr. 29,** Fernruf 2274.

Geöffnet: Wochentags 9—12 u. 14—16 Uhr. Sonntags 9—12 Uhr.

**Reichseisenbahn-Auskunftsstelle, Bahnhofsgebäude, Eingang Westgiebel.** Telephon 2373. Auskunft über Personen- und Gepäckverkehr. (Fahrpläne u. Tarife) werktags von 8—12 u. 14—18 Uhr.

**Haffuserbahn, Bahnhof Elbing Stadt, 1 Treppe.** Fernruf 3517, 3518. Auskunft über Fahrplan und Tarif der Haffuserbahn, lohnende Ausflüge an die Haffküste, Sportmöglichkeiten und über die jeweilige Verbindung Tolckemit—Kahlberg. Werktags 8—13 und 15—18 Uhr.

---

## Den Besuchern Elbings zum Gruß!

---

Allen verehrten Besuchern,

die aus Anlaß

des Gantreffens des Touristenvereins „Die Naturfreunde“ vom 3.—6. April,  
der Gantagung des Deutschenationalen Handlungsgehilfenverbandes vom 4.—6. April, und  
der Gemälde-Ausstellung der Rheingruppe Düsseldorf vom 29. März bis 19. April

in unserer Stadt weilen, rufen wir ein

Herzlich Willkommen in Elbing,

zu. Besonders herzlich begrüßen wir die Gäste aus dem Memelland und der Freien Stadt Danzig. Wir danken allen, daß sie mit ihrer Veranstaltung zu uns kommen und wünschen, daß sie sich in unserer alten, gastlichen Hansestadt wohlfühlen und auch in unserer herrlichen Umgebung einige Stunden der Ruhe und Erholung finden möchten.

Städt. Verkehrsamt Elbing.

# Rathaus-Café-Konditorei

Inh.: Hugo Hohmann

Rathaus

ELBING

Telephon 2900

Täglich der vornehme Konditorei-Betrieb

Nachmittags

Familien-Café

- K o n z e r t -

bei

Konditoreipreisen!

Mittwoch und  
Freitags

**Tanz**

Abends

Erstkl. Künstler-  
Konzert sowie  
Heddy Göring die  
Conferenéeiöse und  
Vortragskünstlerin  
der Großstadt

## Neu! KABARETT Neu!

I. Etage Täglich das Großstadtprogramm 1. Etage

Eintritt frei - - - Kein Getränkeaufschlag

Programm und Garderobe 50 Pf. pro Person

Es spielt die prominente Konzert- und Jazz-  
kapelle **Günther Harazim** vom Regina-

Palast Berlin

# Erholungsheim

Ökonom: Karl Diesing

Fernruf 3033

**Elbing**

Loeserstraße 3

Haltestelle der Straßenbahnen

## Größter Fest- u. Konzert-Saal

Große und kleine

Säle für Vereine, Hochzeiten und Versamm-  
lungen. Familiensalons. Vereinszimmer, Kegel-  
bahn (System Spellmann)

Gute Küche

Gepflegte Getränke

Aufmerksame Bedienung



# Veranstaltungen, Tagungen und Ausstellungen in Elbing.

(Änderungen vorbehalten).

- 1.—19. April: „Gemälde-Ausstellung“ der Rheingruppe Lüßeldorf, veranstaltet vom Kunstverein Elbing. (Turnhalle des Oberlyzeums.)
- Mittwoch, den 1. April, 20 Uhr: „Der Mann, den sein Gewissen trieb“, Schauspiel von Maurice Rostand. Zu kleinen Preisen. (Stadttheater.)
- Freitag, den 3., bis Montag, den 6. April: „Gautreffen des Vereins der Natur- und Wanderfreunde“.
- Freitag, den 3. April, 20 Uhr: „Hanneles Himmelfahrt“, Traumdichtung von Gerhart Hauptmann. (Stadttheater.)
- Sonnabend, den 4. April: „Stadttheaterprogramm“ unbestimmt; siehe Tageszeitungen oder Theaterzettel.
- Sonntag, den 5., bis Montag, den 6. April: „D. V. Gau-tag“ des Deutschenationalen Handlungsgehilfenverbandes Ostpreußen, Danzig und Memelland.
- Sonntag, den 5. April, 20 Uhr: „Die Sache, die sich Liebe nennt“, Komödie von Edwin Burke. (Stadttheater.)
- Montag, den 6. April, 20 Uhr: „Voruntersuchung“, Schauspiel von Max Allsberg und Ernst Hesse. (Stadttheater.)
- Dienstag, den 7. April, 20 Uhr: „Hanneles Himmelfahrt“, Traumdichtung von Gerhart Hauptmann. (Stadttheater.)
- Mittwoch, den 8. April, 20 Uhr: „Stadttheatervorstellung“ für die Kaufmannsgilde.
- Donnerstag, den 9. April, 20 Uhr: „Die Sache, die sich Liebe nennt“, Komödie von Edwin Burke; im Rahmen der Veranstaltungen der Freien Volksbühne Elbing; Nichtmitglieder haben Zutritt. (Stadttheater.)
- Freitag, den 10. April, 20 Uhr: „Die Sache, die sich Liebe nennt“, Komödie von Edwin Burke; im Rahmen der Veranstaltungen der Freien Volksbühne Elbing; Nichtmitglieder haben Zutritt. (Stadttheater.)
- Sonnabend, den 11. April: „Stadttheaterprogramm“ unbestimmt; siehe Tageszeitungen oder Theaterzettel.
- Sonntag, den 12. April: „Stadttheaterprogramm“ unbestimmt; siehe Tageszeitungen oder Theaterzettel.
- Montag, den 13. April, 20 Uhr: „Hanneles Himmelfahrt“, Traumdichtung von Gerhart Hauptmann. (Stadttheater.)
- Dienstag, den 14. April, 20 Uhr: „Die Sache, die sich Liebe nennt“, Komödie von Edwin Burke. (Stadttheater.)

# Konditorei Kopenhagen

Elbing

Fernruf 3151

Aeusserer Mühlendamm 97

## F. W. Nöthe Nachflg.

Inhaber **Edmund Hauswald**, Optikermeister

Spezial-Geschäft für moderne Augenoptik

Alter Markt 32

**Elbing**

Inn. Mühlendamm 16

Gegründet 1875

### Frühstücksstube Matthies

Elbing, Kettenbrunnenstr. 10

### Gutes Essen

zu soliden Preisen.

Gepflegte Getränke

Bestellt das

### Elbinger Tageblatt

Preis monatlich 1.25

frei Haus.

Reiche Auswahl, geschmackvolle, aparte Formen  
finden Sie bei der

## Möbel-Fabrik Paul Sentz

Spieringstr. 20 Tel. 2928. Elbing Wilhelmstr. 16

Bekannt für gediegenste Arbeit und pünktliche Lieferung

==== Eigene Tischler- und Polsterwerkstätten ====



# Sehenswürdigkeiten in Elbing.

## Kirchen:

**Ev. Hauptkirche zu St. Marien, Kürschnerstraße.** Erbaut 1238—1246. Umbau 1504 begonnen. Besichtigung nur nach vorheriger Anmeldung beim Küster Walterzdorf, Kürschnerstraße 26 Tel. 3769; dortselbst Führer erhältlich.

**Kath. Pfarrkirche St. Nikolai, Brückstraße.** Erbaut im 14. Jahrhundert. Turmbesteigung nur nach vorheriger Anmeldung beim Oberküster Ander, Fischerstraße 10. Führer erhältlich in der Vorhalle der Kirche und bei Fr. Voenicg, Brückstraße 21.

**Ev. Pfarrkirche zu den Heiligen Drei Königen.** An der Herrenstraße. Erbaut 1881—85 im neugotischen Stil. Besichtigung nur nach vorheriger Anmeldung beim Küster Hartkopf, Schulstraße 12/13.

**Ev. Pfarrkirche zum Heiligen Leichnam.** An der Leichnamstraße. Erbaut 1400—1405. Besichtigung nur nach vorheriger Anmeldung beim Küster Schirmmacher, Leichnamstr. 141.

**Ev. Pfarrkirche zu St. Annen.** Auß. Mühlendamm. Erbaut 1899—1901 von Johannes Ohen im neugotischen Stil. Besichtigung nur nach vorheriger Anmeldung beim Küster Wehrsch, Grünstr. 26.

## Denkmale:

**Kaiser-Wilhelm-Denkmal** auf dem Friedrich-Wilhelm-Platz, von Prof. Wilh. Haverkamp.

**Krieger-Denkmal** am großen Lustgarten. Für die Gefallenen des Krieges 1870/71, von Prof. Müller jun.

**F. Schichaudenkmal** im kl. Lustgarten, v. Prof. Wilhelm Haverkamp.

**Diana** im kleinen Lustgarten, von Prof. Reinhold Felderhoff.

**Die Kreuzabnahme** in der St. Nikolaikirche. Erinnerungsmal für die Gefallenen des Weltkrieges 1914/18 von Heinrich Splieth.

**Hermann-Balk-Brunnen** vor dem Rathaus, von H. Magnussen und A. Fröhlich.

## Sehenswürdige Bauwerke:

a) alte Bauwerke: Spieringstraße mit Kamelhaus, Kettenbrunnensstraße, Wilhelmstraße mit dem ältesten Haus Ostpreußens (Wilhelmstr. 56) Brückstraße, Speicherinsel, Hospital zum Heil. Geist, Burgstraße 1—2 und Heil. Geiststraße 6—7, gegr. 1242, Alter Markt mit Markttor und Pfeisenbrunnen, St. Georgkapelle in der Hindenburgstr., erbaut in der Mitte des 14. Jahrhunderts. Alte Kirchen siehe unter „Kirchen“.

b) moderne Bauwerke: Paulusschule, Leichnamstraße 91, Städt. Reform-Realgymnasium, Moltkestr. 1, Jahnschule an der Bergstr., Mädchenberufsschule an der Königsbergerstr., Silo und Ostpreußenwerk am Industriehafen, Ziese'sches Schloß an der Ziesestraße.

c) moderne Wohnhausbauten: Heimstättenfiedlung an der Königsbergerstr., Schichaufsiedlung an der Leichnamstr. Neubauten an der Kant-, Johanns-, Hindenburg-, Truso-, Lessing-, Pott-Cowle- und Mackensenstraße.

## Bibliotheken und Archiv:

**Stadtbücherei, Am Lustgarten 6.**

Besesaal: geöffnet werktäglich 11—13,00 und 16—19 Uhr, Eintritt frei.

**Städt. Volksbücherei, Bangrig Kolonie, Paulikirchstraße 19.**

Besetzzeit: werktäglich 16—20 Uhr. Eintritt frei.

**Städt. Jugendbücherei, Kalkscheunstraße 16:** geöffnet Montag und Donnerstag 16.30—18.30 Uhr.

**Stadtarchiv, Am Lustgarten 6:** geöffnet werktäglich 8—13 und 16—19 Uhr.

### **Aussichtspunkte:**

(Blick über Elbing und Umgegend).

**Turm der St. Nikolai-Kirche** (96 m hoch). Besteigung auf eigene Gefahr nur nach vorheriger Anmeldung beim Oberkäufer Ander, Fischerstraße 10, gestattet.

**Balkon der Jugendherberge „Turmhaus“** Karl-Pudor-Straße 31.

**Dach der Jahn-Schule, Jahnstraße.**

Ferner gestatten der Thumberg, Sänseberg und im Vogelsanger Walde das Belvedere wundervolle Fernblicke.

### **Badeanstalt:**

**Deutsches Bad, Friedrich-Räuberstraße 5.** Fernruf 3312. Schwimmhalle, Wannen-, Brause- und medizinische Bäder. Geöffnet von 9—12 und 14—19 Uhr, Freitag und Sonnabend bis 20 Uhr. Kassen-schluss  $\frac{1}{2}$  Stunde vorher. Heißluft-, Dampf- und andere medizinische Bäder werden nur bis 18 Uhr verabsolgt.

### **Museen:**

**Städtisches Museum, Heilige Geiſtstraße 4.** Fernruf 3310.

Geöffnet: Jeden Sonntag von 11—13 Uhr, wochentags von 9—13 Uhr. Sonntags frei. Wochentags: Erwachsene 0.50, Schüler 0.30 RM. Schüler des Stadt- und Landkreises Elbing unter Führung von Lehrern haben freien Eintritt; sonst je Schüler 0.10 RM.

**Carl-Pudor-Museum, Heimat-Museum des Verkehrsvereins, Wilhelmstraße 29.** Fernruf 2274. Geöffnet: Mittwoch 14—16. Sonntag 10—12 Uhr; zu anderen Zeiten nach vorheriger Anmeldung in der Geschäftsstelle. Eintrittspreis: Erwachsene 0.50 RM., Kinder 0.25 RM. Schulen nach Vereinbarung.

### **Post**

Schalterdienststunden bei den Postämtern am Friedrich-Wilhelm-Platz und am Bahnhof werktags 8—18 Uhr, Sonn- und Feiertags 8—9 $\frac{1}{2}$  Uhr. Ausgabe postlagernder Brieffendungen täglich von 6—21 Uhr, Annahme von Paketen auf dem Postamt am Bahnhof werktags bis 19 Uhr. Annahme von Telegrammen ununterbrochen.



# Westpr. Verkehrsverbindungen

(Ohne Gewähr)

(Ohne Gewähr)

## Berlin—Danzig—Marienburg—Elbing—Königsberg hbf.

Stationen	D 7		D 3		309		543		305		311		345		591		D 1		D 23		D 15		D 8		
	2.3.	1.-3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	1.-3.	1.-3.	1.-3.	1.-3.	1.-3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	
Berlin Schf.	—	19.58	—	—	23.23	—	—	—	0.15	—	—	—	—	—	22.20	9.29	8.35	—	15.12	—	—	—	—	—	—
Danzig	23.50	—	—	3.25	—	—	7.30	7.30	—	—	—	—	—	—	13.35	—	17.32	17.40	—	—	—	—	—	—	—
Marienburg	1.40	3.15	—	5.09	6.22	7.36	9.03	10.03	—	—	—	—	12.04	15.19	16.06	18.29	19.25	21.28	22.10	—	—	—	—	—	—
Marienburg	—	3.25	—	5.40	6.35	7.50	9.37	10.15	13.30	12.23	15.38	16.14	18.38	19.40	21.38	22.35	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Elbing	—	3.48	—	6.13	7.00	8.24	10.10	10.42	14.00	12.54	16.13	16.38	19.00	20.10	22.02	23.10	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Elbing	—	3.50	3.57	6.22	7.02	—	—	10.47	—	12.57	16.47	16.40	19.01	20.20	22.08	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Königsberg hbf.	—	5.24	7.20	9.30	8.44	—	—	12.46	—	15.22	19.31	18.17	20.34	23.04	23.26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

\* Sichtvermerk nicht erforderlich.

## Königsberg hbf.—Elbing—Marienburg—Danzig—Berlin

Stationen	D 4		W		S		D 24		672		D 2		D 16		316		550		554		552		D 8	
	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	1.-5.	2.3.	2.3.	2.3.	1.-3.	1.-3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	
Königsberg hbf.	23.55	21.52	—	—	—	—	9.04	9.04	9.58	9.10	13.43	12.23	15.30	—	19.00	20.18	—	—	—	—	—	—	—	—
Elbing	1.32	0.06	—	—	—	—	11.07	11.07	11.46	11.35	15.06	14.50	17.41	—	21.45	22.05	—	—	—	—	—	—	—	—
Elbing	1.33	0.14	5.21	5.41	5.41	7.03	10.36	11.15	11.48	13.04	15.07	15.11	17.45	20.27	22.18	22.07	—	—	—	—	—	—	—	—
Marienburg	1.56	0.42	5.55	6.15	6.15	7.39	11.00	11.48	12.12	13.37	15.28	15.46	18.20	21.04	22.50	22.33	—	—	—	—	—	—	—	—
Marienburg	2.06	0.55	*6.40	*6.40	*6.40	9.08	11.12	—	12.22	14.00	15.35	*16.50	18.36	21.48	23.15	22.48	—	—	—	—	—	—	—	—
Danzig	—	—	8.06	8.06	8.06	11.12	12.15	—	—	16.00	—	18.18	20.40	23.52	1.03	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Berlin Schf. hbf.	8.51	10.48	—	—	—	—	21.12	—	19.14	7.45	22.12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

\* Sichtvermerk nicht erforderlich.

St. B.

St. B.

Durchlaufende Wagen sowie Zoll- und Paßvorschriften siehe Seite 14.

Berlin — Schneidemühl — Thorn — St. = Eynau — Allenstein  
Pofen

D 15	201	D 55	305	323	D 51	D 3	259	243	7985	Stationen	D 116	254	D 56	348	D 8	258	306	D 52
16.12	—	3.06	18.30	17.18	21.54	23.23	—	—	—	ab Berlin Schl. B. an	22.12	—	19.25	5.24	6.47	—	—	7.47
18.44	—	—	—	—	—	—	—	—	—	ab Schneidemühl ab	18.57	—	—	23.20	2.50	—	—	—
—	324	326	—	∞	—	—	—	—	—	ab Posen ab	—	—	—	—	—	—	—	—
—	10.05	15.10	13.14	□	2.42	—	—	—	—	ab Thorn ab	—	—	—	311	323	—	—	—
21.17	15.05	19.15	15.27	□	4.55	7.39	—	—	—	ab St. Eynau ab	16.05	—	12.38	18.20	22.35	—	—	0.34
23.24	18.04	22.11	17.34	□	6.59	10.37	—	—	—	an St. Eynau ab	13.27	—	10.23	14.10	19.25	—	—	22.19
D 115	245	—	—	5.50	7.09	13.08	8.28	16.56	21.20	ab St. Eynau an	13.17	7.25	10.13	12.42	15.12	20.37	21.53	22.09
23.34	18.50	—	—	7.16	8.03	14.33	9.59	18.15	nach	an Allenstein ab	12.24	6.03	9.20	11.11	13.50	19.01	20.33	21.13
0.30	20.11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Ostpreußen

Die Züge D 1+, D 2+, D 3, D 4+, D 7+, D 15, D 16, 302 und 305 sowie die geschlossenen Zugteile der Züge D 8, D 23, D 24, D 51, D 52, D 55, D 56, D 115, D 116, 248, 312, 550, 591, und 598 dienen dem Durchgangsverkehr nach oder von Ostpreußen. Bei der Benutzung dieser Züge und Zugteile brauchen Reisende nach oder von Ostpreußen weder Pässe noch sonstige Ausweispapiere und unterliegen keinen Zollförmlichkeiten. Wegen der auf deutschem Gebiet stattfindenden Kontrolle der Ausländer empfiehlt sich jedoch für deutsche Reisende die Mitführung eines Ausweises aus dem sich ihre Reichsangehörigkeit ergibt. Bei den übrigen Zügen der Strecke Schneidemühl—Marienburg, Posen u. Wisungswang. Deutsche Zollabfertigung u. Passprüfung in Thorn u. Marienburg, polnische in Königs u. Dirschau.

+ Die Züge D 1, D 2, D 4 u. D 7 können auch v. Reisenden benützt werden, die in Königs oder Dirschau aus- oder einsteigen wollen. Für diese findet Danzig und Zollprüfung in Königs und Dirschau statt. Reisende nach oder aus dem Gebiet der Freien Stadt Danzig können ihr Ziel ohne polnisches Visum erreichen, wenn sie einen der folgenden Wege benutzen: 1. die durchgehenden visumfreien Eisenbahnverbindungen Marienburg (Wpr.)—Dirschau—Danzig: ab Marienburg (Wpr.) 6.40, 16.50, ab Danzig 10.35, 20.40. 2. Die Eisenbahnverbindungen von Marienburg (Wpr.) nach Simonsdorf und Tiegenhof. 3. Die Kraftfahrlinie Marienburg (Wpr.)—Danzig. 4. Die Kraftfahrline Elbing—Ladekopp—Danzig. Hierbei genügt für Reichsdeutsche, die ihren dauernden Wohnsitz in Ostpreußen haben, ein an der Reise mitgeführtes Reichsangehörigen-Pass für alle übrigen Reichsangehörigen ein Pass.





**Elbing — Güldenboden — Maldeuten — Mohrungen — Allenstein**

W	Sägl.	S. u. S.	W	W		S	ab	Elbing	an	6.43	9.49	11.07	17.27	21.55
				ab	an									
7.12	10.47	14.21	17.47	22.11	23.13					6.27	9.30	10.49	17.10	21.43
7.25	11.00	14.38	18.01	22.28	23.30						W			
7.26	11.36	14.40	18.02	22.29	23.31					6.26	9.05	10.47	17.05	21.42
7.42	13.15	14.57	18.19	22.49	23.47					6.12	8.48	10.33	16.51	21.28
8.15	14.15	15.30	18.52	23.22	0.20					5.39	6.30	9.59	16.18	20.49
8.40	—	16.38	19.18	23.42	0.40					5.19	—	9.20	14.58	20.23
10.03	—	18.02	20.42	—	—					—	—	8.09	13.48	19.06

**Elbing — Schlobitten — Wornsditt — Rastenburg**

W	Sägl.	S. u. S.	W	Täglich	S. u. S.	W	S. u. S.	W	S. u. S.	W	S. u. S.	W	S. u. S.
6.59	8.23	15.03	21.23	ab	Schlobitten	an	6.12	9.11	14.02	20.35			
7.48	9.17	15.57	22.21	an	Wornsditt	ab	5.20	8.09	13.10	19.35			
—	11.28	21.35	—	ab	Bischdorf	ab	—	5.59	9.48	17.12			
—	12.16	bis	—	an	Rastenburg	ab	—	5.08	von	16.15			
										Abföhr			

**Hin Safferbahn (Elbing — Braunsberg)**

W	Sägl.	S. u. S.	W	Sägl.	Sonntag Feiertag und Dienstag	Stationen	W	Täglich	S. u. S.	W	S. u. S.	W	S. u. S.	Sonntag Feiertag und Dienstag
6.02	10.21	13.53	14.12	18.59		—	Reimannsfelde			7.10	11.06	15.17	15.26	20.00
6.10	10.27	13.58	14.18	19.06		—	Succafce-Haffschl.			7.05	11.01	15.12	15.16	19.07
6.25	10.33	14.03	14.31	19.18		—	Cabinett			6.57	10.55	15.05	15.04	19.48
6.35	10.41	14.10	14.40	19.28		an	Tolkemit			6.49	10.48	14.58	14.54	19.40
6.43	10.46	14.12	14.48	19.35		ab	Tolkemit			6.41	10.42	14.56	14.46	19.33
7.06	11.07	14.33	15.11	19.58		an	Frauenburg			6.16	10.21	14.34	14.23	19.11
7.11	11.08	14.35	15.19	19.59	22.22	ab	Frauenburg			6.13	10.20	14.31	14.17	18.26
7.33	11.29	14.54	15.42	20.19	22.39	—	Braunsberg			6.59	10.03	14.13	13.50	18.16

Zurück



# Omnibusverkehr.

Omnibusverkehr Elbinger Höhe W. Hohmann, Königsbergerstraße 1a.  
Fernruf 3907.

×	W	S	Mo., Mi., Sonntags	S	Mo., Mi., Sonntags	S	*	Stationen (Rundfahrt)	W	S	W	S	W	S	Mo., Mi., Sonntags	S	**
	7.00	9.10	13.00	14.00	19.10	19.20	23.30	ab Elbing Carlfson-Pl. an	7.50	11.10	15.00	19.00	18.00	21.20	—	21.20	1.10
	7.27	9.37	13.27	14.27	19.40	19.47	23.47	Strund	7.20	10.45	14.35	18.35	17.35	20.55	—	20.55	0.45
	7.45	9.55	13.45	14.45	20.00	20.05	0.10	Neukirch-Höhe	7.00	10.25	14.15	18.15	17.18	20.35	—	20.35	0.30
	8.00	10.10	14.00	15.00	20.10	20.20	0.20	Solkemitt		10.05	13.55	17.55	16.55	20.05	20.05	20.15	0.15
	8.07	10.17	14.07	an 15.07 ab 17.45	20.17	20.27	0.27	Cadinen	×	9.55	13.45	an 14.45 ab 17.45	16.45	19.50	19.50	20.00	0.05
	7.25	8.25	10.35	14.25	18.00	20.30	0.40	Lenzen	7.20	9.45	13.35	14.35	16.35	19.40	19.50	23.55	0.05
	8.00	9.00	11.10	15.40	18.30	21.00	1.00	an Elbing Carlfson-Pl. ab	7.00	9.10	13.00	14.00	16.00	19.10	19.20	23.30	0.05

\* Verkehrt am 15. 10., 26. 11., 17. 12., 21. 1., 18. 2., 18. 3., u. 15. 4. \*\* Verkehrt am 1. 10., 5. 11., 3. 12., 7. 1., 4. 2., 4. 3. u. 1. 4.

× Nur an Schultagen und während den Ferien am Montag, Mittwoch und Sonnabend.

## Postkraftwagenverkehr

Elbing—Mühlhausen (Elbing, Friedrich-Wilhelm-Platz)<sup>15<sup>05</sup></sup>  
an 7<sup>24</sup> | ab

Elbing—Neuhof nur Wochentags (Elbing, Fr.-Wilhelm-Platz)  
an (nur Werktags) 8<sup>42</sup> 14<sup>32</sup> | ab (nur Werktags) 7<sup>30</sup> 13<sup>20</sup>

an 10<sup>05</sup> 15<sup>20</sup> | ab 21<sup>45</sup> | ab 6<sup>05</sup> 12<sup>10</sup> 18<sup>35</sup>

Fahrtpreis Elbing—Danzig 4.60 RM oder 5.75 Gulden. Besondere Fahrten nach Vereinbarung.

Vermietung von Omnibussen zu Gesellschaftsfahrten, für billigerer Prets-10 bis über 100 Pers., bei billigerer Prets-berechnung.

Rundfahrten über die Elbinger Höhe mit mehrstündiger Unterbrechung in Waldhöhe, Panklau, Cadinen pro Person 2 Mk. Die Omnibusse sind gut geheizt.

**Omnibusverkehr Elbinger = Höhe W. Hohmann, Elbing, Königsbergerstr. 1a Fernsprecher 3907.**

# Elbinger Straßenbahn-Verkehr.

## Vogelsang-Verkehr.

### a) Wochentags

ab Alter Markt 7<sup>04</sup> dann von 12<sup>32</sup> alle 48 Min. bis 18<sup>08</sup>

ab Vogelsang 7<sup>28</sup> dann von 12<sup>56</sup> alle 48 Min. bis 18<sup>32</sup>

### b) Sonntags

ab Alter Markt von 8<sup>32</sup> ab alle 48 Min. bis 12<sup>32</sup>, 12<sup>56</sup>, 13<sup>20</sup>; von 13<sup>44</sup> ab alle 8 Min. bis 18<sup>56</sup>, 19<sup>28</sup>

ab Vogelsang von 8<sup>56</sup> ab alle 48 Min. bis 12<sup>56</sup>, 13<sup>20</sup>, 13<sup>44</sup>; von 14<sup>00</sup> ab alle 8 Min. bis 19<sup>12</sup>, 19<sup>28\*</sup> (\* zum Reichsbhf.) 19<sup>52</sup>

An schönen Sonn- und Feiertagen fahren die Wagen der Stadtlinie 1 bis Vogelsang alle 8 Min. ab Reichsbahnhof von 9<sup>16</sup>—18<sup>44</sup> Uhr. Der Vogelsang-Verkehr wird aufrecht erhalten, soweit es die Witterungsverhältnisse erlauben.

### Stadt-Verkehr (Früh-Verkehr).

4 <sup>40</sup>	ab	Wagenhalle, Ziesestraße	an	5 <sup>00</sup>
4 <sup>45</sup>	"	Friedrich-Wilhelm-Platz	"	5 <sup>04</sup>
4 <sup>56</sup>	an	Reichsbahnhof	ab	4 <sup>56</sup>

### (Tag-Verkehr).

Linie 1 ab Damaschkestr. 5<sup>35</sup> alle 8 Min. bis 21<sup>51</sup>, 21<sup>59\*</sup>, 22<sup>08\*</sup>, 22<sup>16\*</sup> 22<sup>24\*</sup> (\* bis Friedr. Wilh.-Platz)

Linie 2 " Reichsbahnhof 5<sup>40</sup> alle 8 Min. bis 21<sup>56</sup>, 22<sup>04</sup>, 22<sup>12</sup>.  
" Bangritzstraße 5<sup>36</sup> alle 8 Min. bis 21<sup>36</sup>, 21<sup>44\*</sup> (\* zum Reichsbahnhof) 21<sup>46</sup>

" Friedrich-Wilhelm-Platz 5<sup>42</sup> nach Bangritzstraße

" Bädag. Akademie 5<sup>39</sup> alle 8 Min. bis 21<sup>55</sup>, 22<sup>03</sup>

" Reichsbahnhof nach Bangritzstraße 22<sup>12</sup>

Linie 3 " Wittenfelde 5<sup>48</sup> alle 12 Min. bis 21<sup>52\*</sup>, 22<sup>04\*</sup> (zur Ziesestraße).

" Friedr. Wilhelm-Platz 5<sup>30</sup> alle 12 Min. bis 21<sup>26</sup>, 21<sup>38\*</sup>,

Ab 22<sup>30</sup> Uhr Nachtverkehr im Anschluß an die Züge der Reichsbahn zu etwa folgenden Zeiten:

ab Reichsbahnhof nach Damaschkestraße 23<sup>15</sup>, 0<sup>15</sup>  
" Damaschkestraße zum Reichsbahnhof 22<sup>37</sup>, 23<sup>41</sup> 0<sup>30\*</sup> (nur bis Friedrich Wilhelm-Platz).

" Reichsbahnhof nach Bangritzstraße 23<sup>15</sup>, 0<sup>15\*</sup>

" Bangritzstraße zum Reichsbahnhof 22<sup>38</sup>, 23<sup>42</sup>, 0<sup>10\*</sup>, (\* Sonntag bis Friedr. Wilh.-Platz).

## M. Rube Witwe

Fernruf 2363

Elbing

Fischerstr. 16/19

Trikotagen, Strümpfe, Wollwaren  
Kinderausstattungen, Modewaren  
— Bleyle-Strickkleidung —



## Weinstuben

- Central-Hotel, Inn. Mühlendamm. — Telephon 3898.  
 Mac Donald, Alter Markt 36 — Telephon 2432  
 Haertel & Co., Neufferer Mühlendamm 95 — Telephon 3696.  
 P. S. Müller, Alter Markt 14 — Telephon 3126.  
 U. Wolff Nachf., Inh. Heinr. Penner, Friedr.-Wilh.-Pl. 17, Tel. 3845.

## Cafés und Conditoreien

- Alkoholfreies Café und Speisehaus, Georgendamm 16, Tel. 3491.  
 Rathaus-Café, Rathaus-Passage, Telefon 2900.  
 Café Vaterland, Alter Markt 40, Telefon 2603  
 Conditorei Bendig, Wilhelmstraße 59, Telefon 2933  
 Conditorei Wigowski, Innerer Mühlendamm 23, Telefon 2471  
 Conditorei Maurizio & Co., Am Schmiededor 2, Telefon 2596  
 Conditorei Teuke, Alter Markt 7, Telefon 3019  
 Conditorei Kopenhagen, Neufferer Mühlendamm 97, Telefon 3151.  
 Conditorei Groß, Alter Markt 37, Telefon 2205.

## Unterkunft

### 1. Nähe Bahnhof

(Preis der Zimmer) Einzelbett Doppelbett

- |  |           |           |    |
|--|-----------|-----------|----|
| Bahnhofshotel, Holl. Chaussee 22, Tel. 3574      | 3.00-5.00 | 6.00-7.00 | RM |
| Hotel Stadt Elbing, Holl. Chaussee 50, Tel. 2987 | 2.50-3.00 |           | RM |
| Fremden-Reichshof, Am Holl. Tor, Tel. 2561       | 2.50      | 5.00      | RM |
| Hotel zur Neuen Börse, Pott-Cowlesstr. Tel. 2171 | 2.00      | 4.00      | RM |

### 2. Innenstadt

- |  |           |            |         |
|--|-----------|------------|---------|
| Central-Hotel, Inn. Mühlend. 19 a, Tel. 3898.                | 3.50-5.00 | 7.00-10.00 | RM      |
| Hotel Rauch, Wilhelmstraße 31, Telefon 2152                  | 3.00      | 6.00       | RM      |
| Hotel Königl. Hof, Fr.-Wilh.-Platz 19, Tel. 2039.            | 3.50-4.00 | 7-9        | RM      |
| Hotel Rabchen, Johannist. 13, Tel. 3591/92                   | 3.50-4.—  | 6.—7—      | MA      |
| Christl. Hospiz, Neust. Schmiedestr. 15/16                   |           |            |         |
| Tel. 3674  | 2.00-2.50 | 4.00--     | 5.00 RM |
| Hotel Deutsches Haus, Heil. Geiststr. 27, Tel. 2070,         |           | 2.50-3.—   | RM      |
| Fremdenheim Rasche, Wilhelmstr. 37. Tel. 2520.               | 2.50-3.00 | 5.00       | RM      |
| Kretschmann, Wasserstraße 65/67                              | 1.50      | 2.50       | RM      |
| Rusch's Hotel, vorm. „Weißer Löwe“                           |           |            |         |
| Junkerstr. 61. Fernruf 2677.                                 | 2.50      | 5.00       | RM      |
| Jugendherberge für Mädchen und Knaben, Carl-Budor-Straße 31. |           |            |         |
| Jugendherberge für Mädchen und Knaben, Logenstraße 5.        |           |            |         |

Jeder Fremde findet in Elbing  
 freundliche Aufnahme im

# Hotel Stadt Elbing

gegenüber dem Hauptbahnhof. :-: Telephon 2987.

Jeden Sonnabend und Sonntag

## moderner Tanzabend

Erstkl. Verpflegung. Freundl. Zimmer mit fließ. Wasser.

# **Cadinen** die Perle am „Frischen Haff“

10 Minuten vom Bahnhof, 15 Minuten vom Hafen gelegen. Großer Garten und Veranda, gute Küche — solide Preise. Vereinen bei Voranmeldung ermäßigte Preise. Treffpunkt für Automobilisten. Tank-Station. Jugendherberge. Verkaufsstelle der Cadiner Majolik-Erzeugnisse

Um regen Zuspruch bittet

## **Fritz Gottschalk**

Gastwirtschaft auf der kaiserlichen Herrschaft Cadinen.

Fernsprecher Nr. 6. **Cadiner Schloß.**

---

Besichtigungen im Sommer: Werktags von 10—5 Uhr. Sonntags von  $\frac{1}{2}$ 12—4 Uhr.

Im Winter: Werktags von 10— $\frac{1}{2}$ 4 Uhr. Sonntags von  $\frac{1}{2}$ 12— $\frac{1}{2}$ 4 Uhr.

Geschlossen: Neujahr, Karfreitag, Himmelfahrt, Bußtag und an den ersten Festtagen der drei hohen Feiertage.

---

Wenn du willst Elbing sehen,  
Vergiß nicht in das Restaurant  
zum Kartenkünstler

**Kretschmann** zu gehen.

**Wasserstr. 65-67**



# Marienburg

Begründet 1276.

24 000 Einwohner.

**Auskunftsstelle:** Verkehrsverein- und Reisebüro, Langgasse 52.  
Fernruf 2112.

**Sehenswürdigkeiten:** Das Schloß, einst Ordenshaupthaus d. Deutschen Ritterordens — ausgedehnte gotische Burganlage mit Rempeln und Kreuzgängen — geschichtlich denkwürdige Stätte — Schönes ordenszeitliches Stadtbild (einzige Stadt im Ordenslande mit lückenlosen Lauben, schönes Rathaus mit Laubenhalle, erbaut 1380, alte Tore, Türme, Wehrmauern, Kirchen, Kapellen, Bürgerhäuser) — Westpr. Volksabstimmungsdenkmal (11. 7. 1920 „Dies Land bleibt deutsch“) — Heimatmuseum (große prähistorische Sammlung) — Preußenbad — Segelfliegerschule — Beispiellose Zerreißung von Kreis und Stadt durch die Versailler Grenzziehung.

**Ausflüge:** Idealer Standort infolge glänzender zentraler Bahnverbindung, Auto- und Luftverkehr für Ausflüge nach Danzig Ostseebad Steegen, Elbing, Deutsch Eylau, Oberland (1 bis 2 Fahrstunden) sowie Neuhakenberg und Dreiländerecke Weißenberg (20 Min.).

**Unterkunft:** Hotel König von Preußen, Nordischer Hof, Weißes Lamm, Kopernikus, Fremdenheime, Jugendherbergen (Verwalter Stuhmerweg 23/24).

# Marienwerder

Begründet 1232.

14 935 Einwohner.

**Auskunftsstelle:** Fremdenverkehrsamt, Poststr. 2, Fernruf 2255.

**Sehenswürdigkeiten:** Kapitelschloß und Dom (Reliquienschein von 1395), erb. etwa 1280—1350. Der Danzker, ein weit vorspringender mit der Burg verbundener Festungsturm, ist der größte des Mittelalters. Am Domportal Mosaikbild von 1380. Schöne gotische Krypta. Heimatmuseum. Marktplatz mit Lauben.

**Aussichtspunkt:** (Blick über Marienwerder und Umgegend) Turm des Domes.

**Ausflüge:** Nach Kurzebrack an der Weichsel, dem einzigen sogenannten „freien“ (5 m breiten) Zugang Ostpreußens zur Weichsel; Rospig, Rachelshof und Rehhof; nach Stuhm, Weißenberg und zur „Dreiländerecke“ (Ausblick auf die Urstromlandschaft vom Weichselberg).

**Unterkunft:** Hotel Reichshof, Hotel Hegner, Hotel Deutsche Haus

Besuche mich!

Es bedeutet Hochgenuß!

Konditorei A. Teuke, Elbing

Alter Markt 7

**Kachelöfen u. Kochherde**

Transportable Kachelöfen  
Transportable Kochherde

**H. MONATH, ELBING**

Ofen- und Kochherdfabrik

# *Drucksachen*



die für den privaten und geschäftlichen Bedarf benötigt werden, liefern wir in zweckmässiger und neuzeitlicher Aufmachung.

Sorgsame Pflege finden besonders die Werbedrucksachen der modernen Geschäftsreklame

***Alfred Seiffert***

***Buch- und Verlagsdruckerei***

Fleischerstr. 11 **Elbing** Fernspr. 2769



# Deutsch-Eylau

Begründet 1305.

12 000 Einwohner.

**Auskunftsstelle:** Verkehrsverein, Rathaus. Fernruf 62 und 78.

**Sehenswürdigkeiten:** Alte Ordenskirche, Heldenfriedhof, kunstvolle Grünanlagen, Denkmäler.

**Ausflüge:** Nach Schloß Finkenstein von wo Napoleon I. 1807 „die Welt regierte“, nach Schloß Schönberg (Schloß des Domkapitels von Pomesanien, malerische Burganlage am Haussee mit acht alten Türmen), nach Neudeck, dem Stammschloß Der Hindenburg. Meilenweit: Waldspaziergänge, Waldschlößchen, Dampfer- und Motorbootfahrten auf dem 34 km langen Geserichsee. Schönes Strandbad mit breitem Strand.

**Unterkunft:** Hotel zum Kronprinzen, Hotel Kowalski, Hotel Schwarzer Adler, Hotel und Café Haegner, Jugendherberge.

**Unterhaltung:** Tonfilm-Kino.

# Stuhm

Begründet 1416 (Schloß erb. 1326).

5 000 Einwohner

**Auskunftsstelle:** Verkehrsamt im Landratsamt. Fernruf 94.

**Sehenswürdigkeiten:** Altes Ordenshaus. Der Hauptflügel mit Türmen und Schloßtor erhalten. Kath. Kirche: erbaut von den Ordensrittern; evang. Kirche: erbaut 1818. Kriegerdenkmal mit einer Figur (Trauernde Heldenuutter von Professor Cauer-Königsberg). Fliegerdenkstein für den auf dem Markt in Stuhm bei der Einweihung des Kriegerdenkmals abgestürzten Weltmeister im Segelflug Ferdinand Schulz und seinem Kameraden Bruno Kaiser.

**Ausflüge:** Ausgedehnte Waldungen westlich, an die Weichsel grenzend, mit weitem Blick auf das Weichselland. Empfehlenswerte Ausflüge nach Neuhakenberg, Vindenkrug, Waldschlößchen, Reh Hof, Weizenberg (mit der herrlichen Aussicht von dem Weißen Berge aus und zur Dreiländerecke) nach Marienburg und Marienwerder.

**Unterkunft:** Hotel Königlicher Hof, Zentralhotel Jugendherberge in den ehem. Kasernengebäuden in Stuhm und in Weizenberg

Maurizio & Co., Elbing

Inh.: Hermann Hesse

Konditorei u. Café

Marzipan-Fabrik

# Sonntagsrückfahrarten

von	nach	über	Fahrpreis	
			2. Kl.	3. Kl.
<b>Deutsch-Enlau</b>	Allenstein		5,50	3,80
	Elbing	Marienburg	?	5,30
	Hohenstein Ostpr.	Osterode	5,50	3,80
	Königsberg Pr. Hbf.	Osterode - Mohrung.		
		- Wormditt	13,00	9,00
	Königsberg Pr. Hbf.	Allenstein - Mehlsack	15,60	10,80
	Marienburg		?	3,70
	Marienwerder	Riesenburg	?	3,00
	Osterode		2,40	1,60
	Riesenburg		2,70	1,90
<b>Deutsch-Enlau Stadt</b>	Rosenberg Westpr.		1,90	1,30
	Elbing	Marienburg	7,40	5,10
<b>Elbing Reichseisenbahn</b>	Marienburg		5,20	3,60
	Marienwerder	Riesenburg	4,10	2,80
	Riesenburg		2,40	1,70
	Rosenberg Westpr.		1,70	1,20
	Allenstein	Güldenb. - Maldeut.	7,40	5,30
	Allenstein	Misw. - Osterode - Malb.	9,00	6,20
	Alt-Dollstädt		1,60	1,10
	Blumenau Ostpr.		2,10	1,40
	Braunsberg		4,30	3,00
	Kurau		2,90	2,00
	Güldenboden		1,10	0,70
	Heilsberg	Schlobitten	6,60	4,60
	Hohenstein Ostpr.	Miswalde - Osterode	9,10	6,30
	Königsberg Pr., Hbf.		9,10	6,30
	Maldeuten	Güldenboden	3,10	2,20
	Maldeuten	Miswalde	4,00	2,80
	Marienburg Westpr.		2,30	1,60
Marienwerder		5,20	3,60	
Mehlsack	Schlob. — Wormditt	5,50	3,80	
Mühlhausen Ostpr.		2,50	1,80	
Osterode Ostpr.	Miswalde	5,90	4,10	
Pr. Holland		1,80	1,20	
Riesenburg	Misw. - Marienbg.	5,10	3,50	
Tiedmannsdorf		3,40	2,30	
<b>Elbing Haffuferbahn</b>	Gr. Köbern		0,90	0,70
	Steinort		1,20	0,90
	Reimannsfelde		1,50	1,10
	Succ. Haffschlößchen		1,80	1,40
	Banklau, Cadinen		2,10	1,60
	Tolkemit		2,50	1,80
	Wieck Forsthaus		2,80	2,00
	Frauenburg		3,20	2,40
	Braunsberg		3,20	2,40
	Obertor u. Ostbhf.			
	<b>Marienburg Westpr.</b>	Allenstein	Miswalde	8,80
Cadinen u. Succase-		Elbing	4,10	3,00
Haffschlößchen				



Kopf wie vor

	Deutsch-Enlau		5,40	3,70
	Dtsch.-Enlau Stadt		5,20	3,60
	Elbing		2,30	1,60
	Frauenburg	Elbing	5,50	4,00
	Hohenstein Ostpr.	Miswalde-Osterode	—	6,60
	Kahlberg	Elbing-Tolkemit	5,90	4,40
	Königsberg Pr. Hbf.	Elbing	11,40	7,80
	Maldeuten od. Elbg.		4,40	3,00
	Marienwerder		3,00	2,10
	Neuhakenberg		0,90	0,60
	Rachelshof		2,40	1,60
	Rehhof		2,00	1,40
	Riesenburg	Riesenburg	2,80	1,90
	Stuhm		1,10	0,80
<b>Marienwerder</b>	Deutsch-Enlau		4,30	3,00
<b>Westpr.</b>	Dianenberg		1,20	0,80
	Elbing	Marienburg	5,20	3,60
	Frenstadt Westpr.		2,30	1,60
	Garnsee Westpr.		1,40	1,00
	Gr. Rosainen		1,10	0,80
	Gunthen		1,40	1,00
	Königsberg Pr. Hbf.	Marienburg-Elbing	14,40	9,90
	Maldeuten od. Elbg.		5,50	3,80
	Marienburg		3,00	2,10
	Neuhakenberg		2,20	1,50
	Rachelshof		0,70	0,50
	Rehhof		1,10	0,80
	Riesenburg		1,70	1,20
	Sedlinen		0,70	0,50
	Stuhm		2,00	1,40
<b>Stuhm</b>	Elbing	Marienburg	3,30	2,20
	Königsberg Pr. Hbf.	Marienburg-Elbing	12,40	8,60
	Marienburg		1,10	0,80
	Marienwerder		2,00	1,40
	Neuhakenberg		0,40	0,30
	Rachelshof		1,30	0,90
	Rehhof		0,90	0,60

# Central - Hotel

Telephon 3898

E L B I N G

Inn. Mühlendamm

Größtes und vornehmstes Haus am Platze.

Hotel ersten Ranges - 70 Fremdenzimmer - 85 Betten - Sämtliche Zimmer mit fließendem Wasser :-: Fahrstuhl - Weinzimmer - Schreibzimmer  
 Größtes Bierrestaurant - Diners - Soupers :-: Speisen nach der Karte zu jeder Tageszeit :-: Autounterkunft :-: Zimmer von 3.50 RM. an.

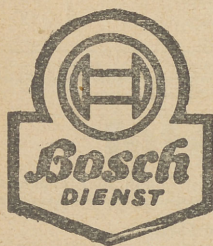
# Verkehrsnachrichten.

## Benutzung von Schnellzügen auf Sonntagsrückfahrkarten zu Ostern.

Sonntagsrückfahrkarten gelten zu Ostern zur Hinfahrt vom Gründonnerstag von 12 Uhr an bis Ostermontag; zur Rückfahrt von Gründonnerstag bis Dienstag nach Ostern 9 Uhr. Ausnahmsweise können Schnellzüge mit Sonntagsrückfahrkarten in diesem Jahr zur Hin- und Rückfahrt benutzt werden: am Karfreitag, an den beiden letzten Ostertagen und am Tage nach Ostern; nicht gestattet ist die Benutzung von Schnellzügen mit Sonntagsrückfahrkarten am Gründonnerstag und Karfreitag.

## Durchgehender Fahrkarten-, Gepäck- und Expressgutverkehr von der Reichsbahn zur Gaffuserbahn und der Dampferlinie Tolkemit—Kahlberg.

Dem Wunsche vieler Reisenden und Verkehrsorganisationen folgend, hat die Reichsbahnhauptverwaltung die Einbeziehung der Gaffuserbahn und der Dampferlinie Tolkemit—Kahlberg in den Tarifverband Reichsbahn-Norddeutsche Privatbahnen beschlossen. Hiernach findet mit Einführung des Sommerfahrplanes (15. Mai 1931) ein durchgehender Fahrkarten-, Gepäck- und Expressgutverkehr von der Reichsbahn nach Tolkemit, Frauenburg und Kahlberg, und umgekehrt von diesen Orten zur Reichsbahn statt.



## Auto-, Licht- und Anlasser-Anlagen Akkumulatoren

Reparatur. sämtl. Fabrikate schnellstens  
Elektrische Kraftausrüstungen

Gebr. Franz

Sturmstraße 2 **Elbing** Sturmstraße 2  
Telephon 2691 und 2692.

Offizielle Reparaturwerkstatt der Firma  
**Robert Bosch A. G.**, Stuttgart.





Beachten Sie bitte  
**Inn. Mühlendamm 6/7**

unsere zeitgemäß eingerichtete

**Verkaufs-, Ausstellungs- u.  
Beratungsstelle**

**für elektrische Bedarfsartikel.**



**Lassen Sie sich dort beraten**

in allen einschlägigen Fragen durch unser fachmännisches Personal. Die Auskunft erfolgt jederzeit gern und kostenlos.

**Beehren Sie unsere Ausstellung mit Ihrem Besuch**

und besichtigen Sie — ohne jeden Kaufzwang — die vorzüglichen neuesten elektrisch. Apparate, insbesondere unsere Sonderausstellung: Elektrizität in der Küche

„ „ Badestube  
„ „ Waschküche.

**Sie kaufen bei uns**

nur gute, zweckmäßige Ware zu mäßigen Preisen. Bei größeren Käufen wird Teilzahlung gern gestattet.



**Elbinger Straßenbahn  
m. b. H.  
Städtische Elektrizitäts-  
Verwaltung**